

Das Handballfieber hat ganz Bodenheim gepackt! Nachdem schon die ersten beiden Heimspiele mit jeweils 300 Zuschauern sehr gut besucht waren, unterstützte fast dieselbe Anzahl von Handballbegeisterten die Mannschaft von Trainer Wolfgang Weyell beim Rheinessen-Derby in Saulheim, das der TVB jedoch nach großem Kampf mit 31:34 verlor. „Mit den Zuschauern im Rücken wollen wir die tollen Leistung der vergangenen Wochen wiederholen, dann haben wir auch heute eine gute Chance“, freut sich TVB-Betreuer Malte Kreisler auf das Heimspiel gegen die HSG Biewer/Pfalzel. „Unsere Gäste sind für uns ein völlig unbeschriebenes Blatt – wie fast alle Mannschaften in diesem Jahr.“ Dennoch zeigt sich Kreisler zuversichtlich, dass die Bodenheimer ihr mit bislang 3:3-Punkten ausgeglichenes Konto um zwei Zähler aufstocken können.

Neben der eigenen Stärke begründet sich Kreislers Hoffnung aber auch in den bisherigen Problemen der HSG. Das ambitionierte Team von Uwe Fachinger („Wir wollen einen Platz unter den ersten Vier erreichen“) enttäuschte bislang auf gesamter Linie und findet sich nach zwei Niederlagen zum Auftakt auf dem neunten und letzten Tabellenrang wieder. So formulierte Fachinger vor dem Gastspiel in Bodenheim bereits bescheidenere Ziele: „In der momentanen Verfassung müssen wir uns ganz klar noch unten orientieren und uns in der neuen Liga erst mal etablieren“. Aufpassen müssen die Bodenheimer jedoch auf die offensive Abwehrformation der Trierer, bei denen sich bei den Pleiten gegen Zweibrücken (36:37) und in Oggersheim (26:30) die torgefährlichen Christian Stein und Carsten May herausragten. Voller Zuversicht gehen hingegen die Bodenheimer in ihr drittes Heimspiel der Saison. „Im Anschluss an die Partie in Saulheim waren die Jungs zusammen beim Italiener. Das zeigt, dass sie mit der Vorstellung selbst zufrieden waren“, sagt Kreisler, der mit einer spielstarken, aber auch mental verunsicherten Gästemannschaft rechnet. „Biewer/Pfalzel hat momentan mehr Probleme mit sich als mit den Gegnern.“

Verzichten muss der TVB allerdings auf Nachwuchshoffnung Christian Sell. Der 19-jährige Rückraumspieler befindet sich im Urlaub, während der ehemalige Gonsenheimer Guido Kerz nach überstandener Verletzung bald wieder ins Mannschaftstraining einsteigen, aber heute noch nicht im Kader stehen wird. Zudem fällt Matthias Carl (Mittelfußbruch) weiterhin aus.

Marcel Friederich

Ich freue mich über Lob, Anregungen oder Kritik unter  
[marcel.friederich@gmx.de](mailto:marcel.friederich@gmx.de)